

Schlageter, Albert Leo

Stand: 19.08.2025

Geburtsdatum:	12. August 1894
Sterbedatum:	26. Mai 1923
Geburtsort:	Schönau <Schwarzwald>
Sterbeort:	Golzheimer Heide
Wirkorte:	Freiburg; Danzig; Berlin
Tätigkeit:	Soldat; Offizier; Kaufmann

Biographische Anmerkungen

Freikorpskämpfer; 28.05.1933 Veranstaltung beim Schlageter-Denkmal auf dem Kreuzberg bei Lohne zum 10. Todestag von Albert Leo Schlageter; Schlageter-Denkmal auf dem Höllenberg bei Visselhövede, Kreis Rotenburg/Wümme, ein zirka 4 Meter hohes Steindenkmal; Schlageter-Denkmal in Vechta; Schlageter-Denkmal auf dem Luhberg bei Peine-Stederdorf, 3 m hoher Findlings-Stein, initiiert 1925 vom Jungdeutschen Orden; Schlageter-Inschrift an einem abgelegenen Steinhang im Wald bei Bremke/Göttingen; Schlageter-Stein in Wardböhmen bei Celle; Schlageter-Denkmal im Liethwald am Freibad in Bad Fallingbostel, Inschrift ausgemeißelt; Sterbeort: Golzheimer Heide bei Düsseldorf

Biographische Quellen

[NDB 23 \(2007\), S. 23](#)

Weitere Quellen

- <http://www.deutsche-biographie.de/sfz112553.html>

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Baden-Württembergische Landesbiographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [11860788X](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 03.03.2016